

Vorwort

Diesen Ratgeber widme ich meinen pflegebedürftigen Eltern sowie allen geschätzten Bankkundinnen und -kunden. Durch ihre individuellen Situationen im Beratungsgespräch wurde ich auf das komplexe Thema der Kontoverfügung und Vertretungsregelung bei Bankgeschäften, besonders im höheren Alter, aufmerksam. Durch fehlende rechtzeitige Regelungen ist ein Zugriff zum Bankkonto im gesundheitlichen Notfall durch Angehörige nicht immer gegeben. Im Zuge von vielen Kundengesprächen wurde mir der Beratungsbedarf für die rechtzeitige Regelung der Vermögensweitergabe bewusst. Die hier dargestellten Optionen erheben keinen Anspruch auf juristische Vollständigkeit und gelten nach dem aktuellen Stand im Februar 2025 in Österreich.

Wien, im Februar 2025

Silvia Merschitsch MSc